



Geschäftsführung  
Sportausschuss

Ansprechpartner/in: Herr Willms

Telefon: (0221) 221 31203

Fax: (0221) 221 31244

E-Mail: peter.willms@stadt-koeln.de

Datum: 29.05.2009

## Niederschrift

über die **Sondersitzung des Sportausschusses** in der Wahlperiode 2004/2009 am Donnerstag, dem 14.05.2009, 16:00 Uhr bis 17:10 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

### Anwesend waren:

#### Vorsitzende/r

Herr Manfred Wolf FDP

#### Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Henk van Benthem	CDU	
Herr Markus Hock	CDU	i.V. Gärtner
Herr Alfred Hoffmann	CDU	
Herr Andreas Köhler	CDU	
Herr Wolfgang Bosbach	SPD	
Herr Peter Kron	SPD	
Herr Franz Philippi	SPD	
Frau Karin Wiesemann	SPD	
Frau Elisabeth Thelen	Grüne	
Frau Bettina Tull	Grüne	

#### Mitglieder mit beratender Stimme gem. § 58 Abs. 1 Satz 7-12 GO NRW

Herr Felix Schulte Die Linke.Köln

#### Sachkundige Einwohner/innen mit beratender Stimme nach § 58 Abs. 4 GO NRW und § 21 der Hauptsatzung

Herr Dr. Carl Müller-Platz	auf Vorschlag der CDU
Herr Dieter Göbel	auf Vorschlag der Grünen
Herr Torsten Tücks	auf Vorschlag der FDP

#### Sachkundige Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung

Herr Franz Abels Seniorenvertretung

#### Sachkundige Einwohner/innen mit beratender Stimme nach § 58 Abs. 4 GO NRW und § 21 der Hauptsatzung

Herr Helmut Nikelis

## **Verwaltung**

Frau Beigeordnete Dr. Agnes Klein  
Herr Bruno Klais  
Herr Dieter Sanden  
Herr Christoph Jahn  
Herr Robert Juretzki  
Herr Peter Willms

## **Gäste**

Herr Volker Staufert	StadtSportBund Köln
Frau Dominique Breil beratung	rosenbaum nagy GbR unternehmens-
Herr Rolf Kilzer	StadtSportBund Köln

## **Presse**

### **Zuschauer**

### **Entschuldigt fehlen:**

## **Stimmberechtigte Mitglieder**

Frau Ursula Gärtner CDU

## **Mitglieder mit beratender Stimme gem. § 58 Abs. 1 Satz 7-12 GO NRW**

Herr Jörg Uckermann

## **Sachkundige Einwohner/innen mit beratender Stimme nach § 58 Abs. 4 GO NRW und § 21 der Hauptsatzung**

Herr Marcus Schönenbröcher	auf Vorschlag der CDU
Herr Ralph Scherbaum	auf Vorschlag der SPD
Frau Carola Steiner	auf Vorschlag der SPD

## **Sachkundige Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung**

Herr Heinrich Spieker	Seniorenvertretung
Herr Vincenzo Di Salvo	ITALIA
Herr Ali Esen	LB
Frau Annette Wachter	
Frau Dagmar Ziege	

## **Sachkundige Einwohner/innen mit beratender Stimme nach § 58 Abs. 4 GO NRW und § 21 der Hauptsatzung**

Frau Sandra Meinert

Auf Vorschlag von RM Wolf wird die Tagesordnung um TOP 2 ( Anfragen ) ergänzt. Der Sportausschuss genehmigt die so geänderte Tagesordnung.  
RM van Benthem äußert für die CDU- Fraktion sein Unverständnis über die Vorgehensweise zur Vorbereitung dieser Sondersitzung. Er weist auf seine Ausführungen in der letzten Sitzung zu verfristeten bzw. als Tischvorlage präsentierten Unterlagen hin und beantragt für die CDU-Fraktion, die Sitzung mit Blick auf eine angemessene Vorbereitung und Sichtung der umfangreichen Tischvorlage zu verschieben.

Frau Dr. Klein und Herr Sanden weisen darauf hin, dass die Unterlagen der Sportverwaltung seit 07.05.2009 vorlagen und am 11.05.2009 den Mitgliedern des Ausschusses per E-mail als Vorabinformation übermittelt wurden. Die Verwaltung bedauert die späte Information und übernimmt hierfür die Verantwortung.

In einer sich anschließenden Diskussion mit Wortbeiträgen von RM Bosbach, RM Köhler, RM Thelen, Herrn Göbel, RM Wolf und Herrn Staufert wird deutlich, dass die Kritik von RM van Benthem seitens SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis90/DieGrünen und FDP-Fraktion zwar geteilt, eine Verschiebung jedoch mit Blick darauf, dass die heutige Präsentation lediglich informativen Charakter hat, nicht mitgetragen wird.

Anschließend lehnt der Sportausschuss mehrheitlich bei Enthaltung FDP-Fraktion und gegen die Stimmen der CDU-Fraktion den Antrag auf Verschiebung der Sitzung ab.

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Sport-Agenda Köln 2015, Präsentation der Vertreterin rosenbaum nagy GbR unternehmensberatung, Frau Dominique Susann Breil  
1994/2009**
  
- 2 Anfragen**

## I. Öffentlicher Teil

### 1 **Sport-Agenda Köln 2015, Präsentation der Vertreterin rosenbaum nagy GbR unternehmensberatung, Frau Dominique Susann Breil 1994/2009**

RM Wolf begrüßt Frau Breil, die dankenswerterweise in Vertretung des erkrankten Herrn Dr. Rosenbaum den aktuellen Sachstand zur Sportagenda 2015 präsentiert. In einer ca. 20-minütigen Power-Point-Präsentation berichtet Frau Breil über die Hintergründe und den aktuellen Stand der Sport-Agenda Köln 2015. Sie geht dabei schwerpunktmäßig auf die Grundidee der Sportentwicklung, die Verankerung in der Stadt, die Sport-Agenda als Ergebnis des Projekts Sportstadt Köln, den Zeitplan, die bisherigen Ergebnisse und wesentlichen Aussagen ein. Abschließend informiert Frau Breil noch über die Themen Neubau Sportinternat / Haushaltsansätze für Sportevents sowie die Wirkung von Sportgroßveranstaltungen.

RM Wolf dankt Frau Breil für den informativen und aufschlussreichen Vortrag. Anschließend beantwortet Frau Breil eine ergänzende Fragestellung von Herrn Schulte ( Berücksichtigung kommerzieller Sport ).

RM Bosbach sieht die Schwerpunkte in der Agenda richtig gewählt. Bei den Haushaltsvergleichen muss für Köln die aktuelle Entwicklung im Zuge der Finanzkrise beachtet werden. In diesem Zusammenhang ist die Rekrutierung außerstädtischer Finanzpartner und die Einbindung der Privatwirtschaft wichtig. Hierbei kann die Politik helfen. Der Vorschlag von RM Bosbach, die Fraktionen nochmals über die aktuelle Situation in Sachen Sport-Agenda Köln 2015 zu informieren, wird interfraktionell unterstützt und von Frau Breil zugesagt.

Herr Göbel weist darauf hin, dass die nachfolgenden Ausführungen nach erster Ansicht der Unterlagen nur vorläufigen Charakter haben. Die Idee der „Sportbewegten Grundschule“ wird sehr begrüßt. Hinsichtlich der „Sportevents“ ist strittig, ob dies zur kommunalen Grundversorgung zu zählen ist, insbesondere auch mit Blick auf die schwierigen interkommunalen Konkurrenzsituationen. Die Frage der Finanzierung sollte aufgrund der Freiwilligkeit der Aufgabenstellung unter Berücksichtigung der aktuell zu gewärtigenden Steuerausfälle zwar offensiv, aber realistisch angegangen werden.

Herr Staufert hält es für wichtig, den ganzheitlichen Ansatz der Agenda im Blick zu haben. Wenn gewollt ist, gemeinsame Anstrengungen für den weichen Standortfaktor zu unternehmen, dann soll diese Unterlage Diskussionsgrundlage hierfür sein. RM Wolf weist auf die gute „Ausstattung“ der Städte Düsseldorf und Stuttgart hin. Er sieht die Notwendigkeit, den Behindertensport stärker in den Vordergrund zu bringen. RM Wolf teilt auch die Meinung von Herrn Göbel bezüglich der „Sportbewegten Grundschule“.

Frau Dr. Klein begrüßt, dass mit der Unterlage ein grundlegendes Kompendium für die Sportstadt Köln zur Verfügung steht. Bezüglich der Kitas und Grundschulen ist Frau Dr. Klein überzeugt, dass trotz der schwierigen Finanzlage eine Ausdehnung der Aktivitäten über bereits laufende Projekte ( u.a. OGTS ) möglich ist. Unter dem Vorbehalt einer realistischen Einschätzung zur Erschließung von Finanzquellen betrachtet Frau Dr. Klein den Bericht u.a. als fundierte Grundlage, die bereits in der Verwaltung laufenden Aktivitäten auszubauen.

Abschließend führt Frau Breil noch aus, dass nach nochmaliger Vorstellung der Agenda in allen Fraktionen die Phase der konkreten Projektbeschreibung mit Budget-

planung folgt. Ein aktueller Sachstandsbericht soll dann im August dem Sportausschuss in seiner letzten Sitzung vor der Wahl vorgestellt werden.

## **2           Anfragen**

### **2.1 Free-Fight-Show**

---

RM Wolf bittet die Verwaltung um Information, wie der Verhandlungsstand mit dem Veranstalter in Sachen Jugendschutz ist. Frau Dr. Klein führt aus, dass bisher sehr konstruktive Gespräche geführt wurden, die darauf schließen lassen, dass es bei dem am 18.05.2009 anberaumten Gespräch zu einer Einigung zum Thema Minderjährigenschutz kommt. RM Wolf begrüßt die zu erwartende Einigung und signalisiert auch für RM Wiesemann, RM Dr. Müser und sich Gesprächsbereitschaft in Richtung des Veranstalters, um die offensichtlichen Irritationen zu gemachten Aussagen auszuräumen.

**Gezeichnet:**

Wolf

Vorsitzender

**Gezeichnet:**

Willms

Schriftführer